

Vorhaben 2015 / 2016

Bereich Menschen mit Behinderungen

- Verabschiedung des Landesaktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (1. Quartal 2015) und Realisierung der geplanten Maßnahmen durch Begleitung im Landesteilhabebeirat
- Entwicklung von Integrationsbetrieben durch die Werkstatt Bremen
- Beteiligung am Bundesprojekt Frauenbeauftragte in Einrichtungen (Wohnbereiche und Werkstätten)
- Umsetzung „Budget für Arbeit“ gemeinsam mit dem Jobbudget des Arbeitsressorts
- Mitwirkung an der Reform der Eingliederungshilfe auf Bundesebene
- Neukonzeption des Gesamtplanverfahrens/der Hilfeplanung unter Anwendung „Leichte Sprache“ gemäß den Vorgaben des geplanten Bundesteilhabegesetzes
- Umsetzung des vorliegenden Konzepts zur Ambulantisierung von Wohnangeboten; Regelungen zur Kostentragung mit Niedersachsen; Begleitung des Leuchtturmprojekts in Huckelriede
- Fachtag zum Betreuungsrecht

Bereich Aufnahme von Zuwanderern

- Betreuungsdienst für Flüchtlinge in Wohnungen aufbauen
- Planung und Schaffung von Übergangswohnheimen für jährlich ca.2.000 Flüchtlinge, darunter ein Übergangswohnangebot für von Gewalt betroffene Frauen
- Unterstützung der Integration an neuen Standorten (Runde Tische)
- Steuerung der Maßnahmen ressortübergreifend durch Leitung der AG der Abteilungsleitungen und der Task Force Flüchtlinge
- Entwicklung von Maßnahmen zur gesundheitlichen Versorgung von EU-Bürgern ohne Krankenversicherungsschutz
- Mitwirkung an der Neuregelung der gesetzlichen Regelungen (Ziel: Abschaffung AsylbLG)

Bereich Ältere Menschen / Pflege

- Pflegeinfrastrukturbericht vorlegen (April 2015)
- Erhöhung der Plätze für Erstausbildung in der Altenpflege, Einführung des Umlageverfahrens 2015, Mitarbeit in der Bremer Pflegeinitiative, Vorbereitung der Einführung der generalistischen Pflegeausbildung (2016/2017)
- Verbesserung der Pflegequalität durch Stärkung der Wohn- und Betreuungsaufsicht
- Verabschiedung der Personalverordnung (April 2015), Vorlage von Entwürfen der Bauverordnung (Ende 2015) und der Mitwirkungsverordnung (2016)
- Gewaltprävention in Pflegeeinrichtungen: Fachtag Herbst 2015 durchführen
- Verbesserung und Verstärkung der „Aufsuchenden Altenarbeit – Hausbesuche“
- Weiterentwicklung der Arbeit der Begegnungsstätten (Konzeptentwurf, Diskussion 2015 und Umsetzung 2016)
- Entscheidung über Fortführung der Pflegestützpunkte (Sommer 2015)
- Vereinfachung der Pflegedokumentation (neues Verfahren 2015)

- Umsetzung des Pflegestärkungsgesetzes 1 (2015) und 2 (2016)
- Mitwirkung an der Reform der Pflegeversicherung auf Bundesebene
- Mitwirkung an der Reform der Hospiz- und Palliativ-Versorgung (BMG Gesetzentwurf März 2015)
- Fachtag Demenz Herbst 2015, anschließend Herausgabe "Handbuch Demenz"

Bereich Existenzsichernde Leistungen

- Mitwirkung an der Regelbedarfsneufeststellung (auf Grundlage der Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe und der Rechtsprechung des BVerfG)
- Neuausschreibung eines Gutachtens zur Analyse des Bremer Wohnungsmarktes
- Konzept zur Vermeidung von Versorgungssperren (Wasser, Strom, Gas)
- Weiterentwicklung der Steuerung des Jobcenters
- Stadtticket: Erweiterung (Mitte 2015) und Weiterentwicklung
- Bremen-Pass: Einführung (2015) und schrittweise Erweiterung
- Kostenlose Verhütungsmittel für Frauen mit geringem Einkommen: Umsetzung der Erweiterung des Personenkreises 2015, Auswertung

Bereich Wohnungslose Menschen

- Überführung der Übergangwohnheime für wohnungslose Männer und Frauen in betreute Wohnangebote abschließen (2015)
- Neue Standorte für die Notübernachtung und das Café Papagei etablieren
- Akquise von preiswerten (überwiegend kleinen) Wohnungen sowie Akquise zusätzlicher und Veränderung der Anmietbedingungen von Schlichthotels, um die Unterbringung von wohnungslosen Menschen weiterhin gewährleisten zu können
- Aufbau eines zusätzlichen Angebotes für chronisch psychisch auffällige Wohnungslose ohne Krankheitseinsicht („Hotel Plus“)

Bereich Soziale Stadtentwicklung

- Weiterentwicklung Programm „Wohnen in Nachbarschaften“: Evaluation und Überprüfung der Gebietsauswahl 2016
- Umsetzung des Konzepts Quartierszentren (Begleitung des entstehenden QZ Huckelriede)
- Begleitung von Stadtentwicklungsvorhaben (u.a. Grohner Düne, AK Nord, Sozialkaufhaus Hemelingen)
- Umsetzung des Programms BIWAQ
- Neukonzipierung des Stadtmonitorings

Übergreifende Themen

- Mitwirkung am „Bündnis Wohnen“ mit dem Ziel der Neuschaffung und Bereitstellung von preiswertem und geeignetem Wohnraum für die Zielgruppen der Abteilung
- Ressortübergreifende Koordination der Erstellung des 2. Armuts- und Reichtumsberichts, Beteiligung der Fachöffentlichkeit, Erstellen der Endfassung (Mitte 2015)
- Abstimmung und Festlegung einer Finanzierungsquote der Sozialhilfeträger im Land Bremen im Rahmen des Ausführungsgesetzes zum SGB XII
- Weiterentwicklung von Datenerfassung, Datenqualität und Controlling
- Weiterentwicklung der Kommunikation mit den Sozialzentren des Amtes für Soziale Dienste (Workshop Referatsleitungen)